

- ☐☐ **Fünfter Spieltag**

Keine großen Überraschungen in der Bundesliga am fünften Spieltag, aber Achtungserfolge einiger Teams: Der FCR Duisburg festigte die Tabellenführung im Spitzenspiel gegen den VfL Wolfsburg mit einem deutlichen 3:0 Sieg. Bayer 04 Leverkusen gelang der erste Saisonsieg beim Hamburger SV. Die Werkself gewann mit 2:0. Leer gingen zwar der SC 07 Bad Neuenahr und die SG Essen-Schönebeck aus, aber beide Teams verkauften sich teuer.

Bad Neuenahr verlor erst in der Schlussphase mit 0:2 beim 1. FFC Frankfurt, die Essenerinnen waren bei Turbine Potsdam gar mit 2:0 in Führung gegangen, mussten sich dann aber der Übermacht des Deutschen Meisters noch mit 2:3 geschlagen geben. An der Tabellenspitze ändert sich damit nichts: Duisburg bleibt Spitzenreiter vor Frankfurt und Potsdam. Wolfsburg hat durch die erneute Niederlage gegen einen direkten Konkurrenten den Anschluss an die Tabellenspitze verloren.

Die Leverkusenerinnen haben mit ihrem ersten Dreier die Abstiegsplätze verlassen können. Tabellenletzter ist jetzt

Bad Neuenahr, hinter Lok Leipzig. Der Liga-Neuling verlor gegen Mitaufsteiger SC Freiburg 0:1. Den Breisgauerinnen gelang damit bereits der zweite Sieg. Nach fünf Spieltagen rangieren sie punktgleich mit dem als Titelaspirant in die Saison gestarteten VfL Wolfsburg in der oberen Tabellenhälfte. Dahinter sind Bayern München und der USV Jena platziert, die sich im direkten Duell mit 1:1 Unentschieden trennten.

- [Zum aktuellen Spieltag und Tabellenstand](#)

-  **Bayer mit Verletzungssorgen**

Bayer 04 Leverkusen bleibt auch in der zweiten Bundesliga-Saison das Verletzungspech treu: In den kommenden Wochen werden der Werksself Torhüterin Lisa Schmitz und Stürmerin Shelley Thompson fehlen. Beide Spielerinnen wurden in der vergangenen Woche am Meniskus operiert. Thompson und Schmitz werden ihrer Mannschaft voraussichtlich rund zwei Monate fehlen – und das in prekärer Situation: Mit schwerem Auftaktprogramm starteten die Bayer-Frauen denkbar schlecht in die neue Saison.

Nach vier verlorenen Spielen gesellte sich am vergangenen Wochenende vor heimischer Kulisse gegen den Aufsteiger Lok Leipzig noch eine weitere unglückliche 2:3 Niederlage dazu – nach 2:0 Führung der Werksself. Personell gibt es dafür aber auch Hoffnungsschimmer: Flügelspielerin Carolin Dej und Außenverteidigerin Audrey Knopp kehren

möglicherweise nach ihren Muskelverletzungen in den Kader zurück. Definitiv fehlen werden den Bayer-Frauen weiterhin Lena Steinbach und Marina Hegering.

Für Lisa Schmitz wird Ersatz-Torhüterin Anna Klink in den Kader rücken. Entweder die 16-jährige Klink, oder die etatmäßige Nummer Zwei, die 17-jährige Pepa Jaeschke, wird am kommenden Sonntag in der Auswärtspartie der Leverkusenerinnen beim Hamburger SV das Tor hüten, kündigte Bayer-Trainerin Doreen Meier an. „Nach den schweren letzten Wochen und den vielen Verletzungen müssen wir als Team nun noch enger zusammenrücken. Gegen Hamburg stehen wir unter Zugzwang, aber ich habe vollstes Vertrauen in jede Spielerin“, so Meier.

- **Champions League - Hinspiele**

Auftakt in die Champions League-Saison 2011/12: Von Dienstag bis Donnerstag fanden die ersten Champions League-Spiele der Saison statt. Auch die beiden deutschen Vertreter waren im Sechzehntelfinale gefordert und mussten jeweils zu Auswärtsspielen in den hohen Norden reisen. Während der Deutsche Meister auf Island bei Thór/KA zu einem klaren 6:0 Erfolg kam, missglückte allerdings das Champions League-Debüt des Vizemeisters aus Frankfurt.

Nach zwei Jahren Abstinenz im Wettbewerb der europäischen Vereinselite, der bis vor zwei Spielzeiten noch UEFA Women's Cup hieß, trat der 1. FFC Frankfurt nun erstmals in der UEFA Women's Champions League lag. Beim norwegischen Vertreter Stabaek FK verloren die Frankfurterinnen mit 0:1. Cathrine Dekkerhus hatte in der 54. Minute für die Norwegerinnen getroffen.

Beim Potsdamer Kantersieg auf Island war die japanische Weltmeisterin Yuki Nagasato die treffsicherste Akteurin in Reihen des Deutschen Meisters. Dreimal traf sie, in der 13., 50. und 57. Minute. Zuvor

war Thór durch ein Eigentor von Arna Asgrimsdottir in Rückstand geraten. Den Endstand besorgten Babett Peter in der 74. und Genoveva Anonma in der 76. Minute. Ein Auftakt nach Maß war auch Titelverteidiger Olympique Lyon gelungen. Bei Olimpia Cluj in Rumänien gewannen die Französischen mit 9:0.

Deutliche Siege feierten auch Arsenal London (4:0 beim FC Bobruichanka aus Weißrussland), Göteborg FC (4:0 bei WFC Osijek aus Kroatien), der spanische Meister Rayo Vallecano (4:1 beim finnischen Vertreter PK-35 Vantaa) oder der dänische

Vizemeister Fortuna Hjørring (3:0 bei den BSC Young Boys aus der Schweiz). Eine kleine Überraschung gelang am Donnerstag den Italienerinnen von Tavagnacco, die gegen den schwedischen Meister FC Malmö mit 2:1 gewannen. Alle Ergebnisse der Hinspiele des Sechzehntelfinales in der [Übersicht auf UEFA.com](#)

.

Geschrieben von: Baraka

Sonntag, den 02. Oktober 2011 um 18:45 Uhr

{jcomments on}